Kath. Kirchengemeinde
St. Johann/St. Ludger Billerbeck

PFARRBRIEF

Sommer - Herbst 2016

Kirchstraße 4 • 48727 Billerbeck
Telefon 02543-6209 • www.domsite-billerbeck.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 3
Abschied und Neubeginn hauptamtlicher Mitarbeiter	Seite 5
Kinderkrabbelgottesdienst	Seite 7
Kolpingfamilien Billerbeck & Leipzig Süd	Seite 8
Sachausschuss Ehe & Familie berichtet	Seite 10
Männerpastoral	Seite 12
Einladung Familiengottesdienste	Seite 13
Aktionskreis Eine Welt	Seite 14
Kinderseiten	Seite 16
Capellengemeinde Aulendorf e.V.	Seite 20
Altenbegegnung St. Ludgerus	Seite 21
kfd	Seite 22
Einladung Segensfeier für alle, die ein Kind erwarten	Seite 25
Einladung AusZeit am Kerzenscheinsamstag	Seite 26
Einladung Besinnungswochenende	Seite 27
Einladung Info- und Diskussionsabend	Seite 28
Termine	Seite 29
Spirit of Joy	Seite 35

Impressum:
Der Pfarrbrief der Kath. Kirchengemeinde St. Johann / St. Ludger wird vom Öffentlichkeitsausschuss des Pfarreirats herausgegeben.
Anschrift: Kirchstraße 4, 48727 Billerbeck,
Telefon 02543 6209, www.domsite-billerbeck.de

Redaktion: Hanna Falk-Oster, Monika Stockmann,
Petra Dresemann und Dorothee Ahlers

Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

Titelbild: Petra Dresemann
Foto Rückseite: www.shutterstock.com (William Perugini)

Der Pfarrbrief erscheint zu Weihnachten, zu Ostern und im Sommer. Der Sommer-Pfarrbrief liegt kostenlos in den Kirchen und im Pfarrbüro aus.

WUNDERBAR

Wieder so ein tolles Fotomotiv von unserem Billerbecker Dom auf dem Sommerpfarrbrief. Erhebend, wie er in der münsterländischen Landschaft liegt - und dann noch so geschickt in den Fokus gerückt. Tolles Foto!

ABER

Der Dom nur als Fotomotiv ist eindeutig zu wenig!
Dafür könnten wir uns ihn nicht leisten!
Er steht mitten in der Stadt, zwischen den Häusern, wo Menschen tagtäglich leben und arbeiten; und seine zwei Türme weisen über 100 Meter hinaus weg aus dem Alltäglichen in den Himmel hinein.
Das kann uns einen Hinweis geben, warum es uns als Kirche überhaupt gibt. Nicht als Gebäude, sondern mehr noch als Menschen, die als Kirche und Gemeinde leben, mit beiden Beinen auf der Erde und gleichzeitig zum Himmel - zu Gott hin - offen.

WIR

Wer sind wir?
Was tun wir?
Wie gehen wir miteinander um?
Mit wem arbeiten wir zusammen?
Wo wollen wir hin?

DER PFARREIRAT

ist zurzeit mit der Erstellung eines Patoralplans für unsere Gemeinde beschäftigt. In einer kleinen Arbeitsgruppe haben wir uns dafür zunächst mit diesen 5 Fragen beschäftigt und daraus ein LEITBILD entwickelt. Dieses Leitbild kann uns helfen, Kirche und Gemeinde wieder deutlicher in den Fokus zu nehmen, nicht als Fotomotiv sondern als christliche Gemeinde von Menschen und für die Menschen.

„GEMEINSAM GEMEINDE GESTALTEN“

So ist das Leitbild überschrieben, das wir Ihnen am Sonntag nach den Sommerferien, am 28. August 2016, im Rahmen des Pfarrfestes vorstellen und auch in die Hand geben wollen.

Alle Gruppen und Verbände aber auch Einzelne, die sich ein Bild von uns als Katholischer Kirche in Billerbeck verschaffen möchten, können künftig dieses Leitbild in die Hand nehmen. Und alle, die sich ehrenamtlich oder hauptamtlich in unserer Gemeinde engagieren, haben damit Zielvorgaben an der Hand, an denen man sich für die eigene Arbeit orientieren kann.

Nach den Sommerferien beginnt das zweite Halbjahr mit vielen Aktivitäten. Dafür wünsche ich allen, die in Billerbeck GEMEINSAM GEMEINDE GESTALTEN, viel Freude und Kraft und vor allem den Segen Gottes.

UND ÜBRIGENS

Mit dem Leitbild rückt doch wieder ein Bild von unserem Dom, gemeinsam mit unserer Pfarrkirche St. Johann, in den Fokus. Das werden wir künftig als Logo der Gemeinde verwenden.

Und so sieht es aus:

PFARREI
ST. JOHANN
ST. LUDGER

Propst Hans-Bernd Serries

Abschied und Neubeginn …

… haben wir in den vergangenen Monaten in unserer Gemeinde im Kreis der hauptamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erlebt. Deshalb soll an dieser Stelle noch einmal daran erinnert werden.

Mit dem 30. April hat **Susanne Pölling** nach 12 Jahren ihren Dienst als Pfarrsekretärin in unserem Pfarrbüro beendet. An zwei Tagen in der Woche und in den Urlaubszeiten von Frau Wenker war Susanne Pölling im Pfarrbüro erreichbar und für alle Fragen ansprechbar. Neben den Verwaltungsaufgaben sind wir Frau Pölling sehr dankbar für ihren engagierten Einsatz im Bereich der technischen Ausstattung unseres Pfarrbüros. Durch ihr Engagement sind wir da gut aufgestellt.
Liebe Frau Pölling, ganz herzlich danken wir für die wunderbare Zusammenarbeit im Team des Pfarrhauses und wünschen Ihnen für die berufliche Zukunft im Billerbecker Rathaus alles Gute!
Schön, dass Sie über die Kirchenmusik mit uns verbunden bleiben!

Schon zum 1. Mai konnte die Nachfolgerin ihren Dienst beginnen: **Marlies Wiesmann** aus Osthellen. Frau Wiesmann ist gelernte Arzthelferin und hat darüber hinaus langjährige Verwaltungserfahrungen im landwirtschaftlichen Bereich. Wir freuen uns sehr, dass wir eine motivierte und kompetente Mitarbeiterin gefunden haben, die künftig gemeinsam mit Elisabeth Wenker im Pfarrbüro präsent ist. Liebe Frau Wiesmann: Herzlich willkommen und Gottes Segen für Ihren Dienst!

Vor Beginn der Sommerferien haben wir unseren Pastoralreferenten **Andreas Geilmann** aus unserer Gemeinde verabschiedet. Im Oktober wäre er 25 Jahre als Pastoralreferent in Billerbeck tätig gewesen. Aber nun bot sich für ihn schon einige Monate vorher die Möglichkeit, die Leitung des Exerzitienhauses „Ludgerirast“ beim Kloster Gerleve zu übernehmen. Am 1. August hat er diese Tätigkeit begonnen.

In vielen Bereichen der Seelsorge unserer Gemeinde war Andreas Geilmann tätig und hat dort wertvolle und auch bleibende Akzente gesetzt. In den letzten Jahren seines Dienstes waren das schwerpunktmäßig der Aufbau und die Ausgestaltung der Hospizarbeit und der Caritasarbeit in Billerbeck; im Bereich der Jugendarbeit die Begleitung der Landjugend, der KJG, des KJG-Ferienwerkes und des Sachausschuss Jugend (SAJ) des Pfarreirates; die Schulseelsorge an der Hauptschule, der Realschule und der Gemeinschaftsschule und die inhaltliche Gestaltung und Durchführung der Firmvorbereitung über viele Jahre.

Darüber hinaus war Andreas Geilmann regelmäßig in der Verkündigung der Frohen Botschaft tätig durch den Dienst der Statio in unseren Sonntagsgottesdiensten, durch die Gestaltung von Andachten und Wortgottesdiensten – auch im St.-Ludgerusstift und im Seniorenstift Baumberge und durch die Feier von Schulgottesdiensten mit den weiterführenden Schulen.

Und in den wenigen Wochen nach seinem Weggang merken wir bereits, wie vielen Menschen er offensichtlich diskret und effizient geholfen hat, wenn sie jetzt nach ihm fragen und ihn vermissen.

Andreas, auch Dir sagen wir DANKE für Deinen Dienst! Für die Zukunft wünschen wir Dir Gottes Segen - es ist gut, dass Du mit Deiner Familie Mitglied unserer Kirchengemeinde bleibst!

Hans-Bernd Serries

Mit Mund und Hand, mit Herz und Gefühl…

kamen viele Familien am Morgen des Karfreitags in die Pfarrkirche St. Johann um gemeinsam das Leiden und Sterben Jesu zu feiern.
Mit verschiedenen Symbolen und Materialien wurden die wichtigsten Stationen des Kreuzweges Jesu gelegt und betrachtet.
Ein immer wieder kehrendes Gebet und ein Liedruf begleiteten Jung und Alt durch diesen Karfreitagsgottesdienst. Das unten stehende Bild sagt vermutlich mehr als Worte…

Herzliche Einladung zum nächsten Kinderkrabbelgottesdienst im Chorraum des Ludgerusdomes am Samstag, den 05. November 2016 um 16:00 Uhr! Sachausschuss Ehe & Familie

Kolpingsfamilien Billerbeck und Leipzig Süd pflegen Partnerschaft

Aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums der Kolpingsfamilie Leipzig Süd waren Gabi Jacobs, Bernd Jacobs, Hildegard Wübbeling und Clemens Wübbeling von der Kolpingsfamilie Billerbeck Anfang Juni 2016 zu Gast bei den Kolpingschwestern und -brüdern der Kolpingsfamilie Leipzig Süd. Gleichzeitig konnte auf eine 45-jährige Partnerschaft beider Kolpingsfamilien zurückgeblickt werden.

In den Jahren 1971 bis 1989 fanden Treffen in Leipzig statt. Zweimal jährlich wurde die Leipziger Messe genutzt, um Kontakte mit der Kolpingsfamilie Leipzig-Süd oder wie es auch anfangs hieß: Kolping Familienkreis Leipzig Connewitz zu pflegen. Kolpingsfamilien waren zu DDR-Zeiten nicht zugelassen und so bestanden nur inoffizielle Kolping-Familienkreise.

Einige Aufzeichnungen aus diesen Begegnungen gibt es Dank des verstorbenen Kolpingbruders Walter Schäfers aus Billerbeck, der ja maßgeblich über Jahrzehnte die Kontakte und die Begegnungen gepflegt und gefördert hat. In diesen 18 Jahren gab es 48 Begegnungen mit rund 850 Besuchern aus der Region des Münsterlandes in Leipzig.

Unser Kolpingbruder Walter Schäfers, der anfänglich der Fahrten nach Leipzig in der Kolpingsfamilie Billerbeck 1973 darüber berichtete, schrieb: „Leipziger Kontakte oder gesamtdeutsche Begegnungen – Theoretisch kann man sich unter diese Begriffe wenig vorstellen. Man muss erst in der Praxis so eine Reise mitgemacht haben.“ Eine Reise nach Leipzig. Im März des gleichen Jahres schrieb Pfarrer Birner aus Markkleeberg auf Grund einer Begegnung der beiden Kolpingsfamilien: „Solche Tage, wie wir sie erleben konnten, sind für uns eine Ermutigung, ein Aufatmen, ein richtiges Fest. Das muss und sollte so bleiben.“

Und daran wurde gearbeitet von beiden Seiten. Neben der freundschaftlichen Kontaktpflege tauschten sich beide Seiten bei diesen Begegnungen auch zu ganz bestimmten Themen aus.

Dann kam die Wiedervereinigung. Erstmals fand im Frühjahr 1990 eine Begegnung im münsterländischen Billerbeck statt. Für beide Seiten eine erfreuliche und zugleich eine spannende Begegnung, da an diesem Treffen Kolpingschwestern und -brüder dabei waren, die vorher noch nicht an den Begegnungen teilnahmen.

Zum 25-jährigen Jubiläum der Kolpingsfamilie Leipzig-Süd durfte eine Delegation aus Billerbeck nicht fehlen, die die Glückwünsche überbrachte und an den Feierlichkeiten teilnahm. Ein Jahr später trafen sich Kolpingschwestern und -brüder beider Kolpingsfamilien zu einem Begegnungswochenende in der Kolping Ferienstätte Duderstadt. Weitere Begegnungen fanden bis 1999 jährlich statt, ob in Leipzig, zum Besuch des Schützenfestes oder zum Jubiläum der Kolpingsfamilie in Billerbeck. Weitere Treffen gab es in den Kolping Ferienstätten Duderstadt, Olpe und Salem. Begegnungen folgten im Jahr 2001 und 2004 im Kolpingwohnheim Dahlen.

Im Jahr 2006 konnten wir zusammen das 40jährige Jubiläum der Kolpingsfamilie Leipzig-Süd feiern. Danach gab es leider nur noch Begegnungen in kleineren Kreisen auf Ebene mittlerweile befreundeten Familien. In der Grußbotschaft, die die Delegation aus Billerbeck überbrachte, heißt es: „Wir sind glücklich, dass wir die Verbindungen zur Kolpingsfamilie Leipzig Süd hatten und haben. Es ist eine Bereicherung für unser Tun im Sinne Adolph Kolpings“.

Zum Herbst 2016 wird die Kolpingsfamilie Leipzig Süd mit der Kolpingsfamilie Leipzig zusammengehen, da die Mitgliederzahlen zurückgehen. Bei der Begegnung wurde aber festgehalten, dass auch nach der Fusionierung die freundschaftlichen Verbindungen weiterhin gepflegt werden sollen. Clemens Wübbeling

Nach der Vesper am Nachmittag vor der Bonifatius Kirche in Leipzig

Sachausschuss Ehe & Familie: Wir haben es wieder getan

Teil 1:

Bei strahlendem Sonnenschein am Sonntagmorgen versammelten sich viele unserer Gemeindemitglieder und Gäste nicht im schönen DOM, sondern auf unserer Freilichtbühne in Billerbeck. Das hatte einen guten Grund: unsere jährliche

Hagelfeier – mit anschließender Prozession zum Dom

Anstatt der Akteure vom „Zauberer von OZZ“ oder dem „GLÖCKNER VON NOTRE DAME“ standen unsere „Stars“ auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Premiere war es auch für den zelebrierenden Pfarrer Frank Bakenecker. Umringt von Messdienern, Lektoren und Kommunionhelfern, sowie den Banner-Abordnungen unserer kirchlichen Vereine feierten die Gläubigen die heilige Messe.
Zum 2ten Mal fand zeitgleich die **Kinderkirche** im Bühnenheim statt. Hier wurden dieses Mal, vorbereitet vom Sachausschuss Ehe und Familie, **Windräder** gebastelt. Ca. 25 Kinder sind unserer Einladung gefolgt und haben mit großer Begeisterung und Freude ihre persönlichen Windräder angemalt. Abgeschlossen mit dem Lied: „Gottes Liebe ist so wunderbar“ haben alle an der anschließenden Bittprozession für eine ertragreiche Ernte und gutes Wetter teilgenommen.
Nach einer weiteren Station am Rathaus, gab es einen feierlichen Schluss-Segen im Dom. Die Kinderaugen strahlten vor Freude, wenn Sie Ihre Windräder hoch in die Luft und somit in Bewegung brachten. Viele Teilnehmer genossen danach ein Eis in der Mittagssonne.

Teil 2:

Es ist der 28. Mai 2016, 19:30 Uhr: Die Gläser sind frisch poliert, die Disko-Kugel nimmt „Fahrt“ auf, die Stehtische drinnen und draußen sind nett dekoriert und mit Knabbersachen ausgestattet, Strohhalme liegen parat und die einzelnen Stationen zum „Shaken“ sind vorbereitet. Was war da los?
Darüber hinaus gab es zusätzlich noch etwas zu Feiern: Propst Hans-Bernd Serries war auf den Tag genau 10 Jahre in Billerbeck und im Dienst unserer katholischen Kirchengemeinde St. Johann/St. Ludger tätig. Viele gute Gründe nach der Abendmesse im DOM die ganze Pfarrgemeinde zum

2ten Cocktailabend ins Pfarrheim einzuladen.

Dieser sind ca. 40 Gäste gefolgt. Bei HBS oder Rumpi-Spezial, gemixt von den Mitgliedern des Pfarreirates, blieb viel Zeit für gesellige Gespräche und gemütliche Stunden. Alle Anwesenden waren sich einig, dass diese Veranstaltung, beginnend mit einem geistlichen Impuls, wiederholt werden kann.

„Was mich nicht umbringt, macht mich stärker“

Dieses Motto brauchten auch acht Männer, als sie zunächst bei Sonnenschein mit ihren Fahrrädern auf dem Anna-Katharina-Emmerick-Weg von Billerbeck nach Dülmen waren. Unterwegs wurden kurze Pausen mit kleinen Impulsen der sel. Anna Katharina Emmerick eingelegt. So in Coesfeld-Flamschen (dem Geburtshaus der Seligen), in Merfeld und an ihrem Grab in der Heilig Kreuz Kirche in Dülmen. Dort empfing uns Propst Serries, um uns von einer Sturm- und Starkregenfront bis auf die Knochen durchnässten Männer mit einem durchsichtigen Getränk innerlich zu wärmen.

Mit dieser Radtour haben wir den Startschuss für männerspezifische Angebote gesetzt.

Alle interessierten Männer sind herzlich eingeladen, an jedem **1. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr** in der Gaststätte Lanfermann zum „Männerstammtisch“ zu kommen.

Dort kann Mann sich in ungezwungener Runde über „Gott und die Welt“ unterhalten und weitere ‚Männerangebote‘ planen.

Das nächste Angebot ist eine **Radrundfahrt** nach Schöppingen und zurück; unter dem Motto: ***„Der Nebel steigt, es fällt das Laub; Wir wollen uns den grauen Tag vergolden!“***
Start: Samstag, **24.09. um 13:00 Uhr** ab Dom. Rückkehr ca. 18:00 Uhr.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an
Frank Bakenecker, Pfr.
Tel. 238 79 16
Mail: bakenecker-f@bistum-muenster.de

****

FAMILIENGOTTESDIENSTE in St. Johann

An jedem 2. Sonntag im Monat finden um 11.30 Uhr in St. Johann unsere Familiengottesdienste statt. Diese Gottesdienste werden von den Vorbereitungsteams und den Seelsorgern mit besonderen Elementen gestaltet, so dass sich insbesondere Familien mit Kindern im Vor- und Grundschulalter angesprochen fühlen. Selbstverständlich sind auch jüngere Kinder sowie Omas, Opas, Tanten, Onkel etc. herzlich willkommen – wie der Name schon sagt, sind es ja schließlich Gottesdienste für die ganze Familie…
Wir freuen uns, wenn auch Sie und Ihre Familie bei den nächsten Familiengottesdiensten am 11.9., 9.10., 13.11. und 11.12.2016 dabei sind!

AKTIONSKREIS Eine Welt

Was ist das, was Neues oder eine Namensänderung? Ja, der Name einer bestehenden Gruppe hat sich im Laufe von 40 Jahren immer wieder geändert, denn im Namen sollten auch geänderte Schwerpunkte deutlich werden. So wurde aus dem „**Missionsausschuss“** der siebziger Jahre der „**Ausschuss Mission Entwicklung Friede**“. Das Anliegen der Gruppe war, Entwicklung in den armen Ländern durch **fairen Handel** zu fördern, für Entschuldung der ärmsten Länder einzutreten, z. B. „Erlassjahr 2000“, für Frieden und besonders gegen deutsche Geschäfte mit Rüstungsexporten in Krisengebiete zu protestieren. Der Kontakt zur Partnergemeinde 15. Januar in einem Elendsviertel von Peru wurde aufgebaut.
Der alte Name war zu lang. Wir nannten uns Eine Welt Kreis. Den Kern der Gruppe bildeten meist 6-8 Personen, derzeit sind es 12 (siehe Foto). Bei Aktionen gibt es aber viele zusätzliche ehrenamtliche Helfer, beim jährlichen Waffelstand auf dem Weihnachtsmarkt z. B. über 30 Personen. Die Gruppe freut sich über jeden, der mittun will, ob gelegentlich oder regelmäßig. Wir konnten in den letzten Jahren einige Projekte unterstützen, z. B. in Peru (Krankenstation, Frauenprojekt, Cajamarca - Förderung behinderter Kinder und Jugendlichen) in Ghana und im Kongo Schulen, in Mosambik die Errichtung einer Maismühle. Und hier im Land haben wir der „Kinderklinik“ in Datteln eine Spende zur Hilfe für krebskranke Kinder überbracht.

Woher das Geld kommt? - Ganz viel vom weihnachtlichen Waffelbacken, das Jahr hindurch vom Verkauf fair gehandelter Produkte z. B. bei EDEKA, wo wir kostenlos ein Regal befüllen dürfen, auf dem Gerlever Büchermarkt, bei Veranstaltungen, durch Großabnehmer wie unser Rathaus, Altenbegegnung, Hospizgruppe und durch das Regal im Ludgerus-Stift. Dort werden auch nette Geschenkkörbchen angeboten oder hergestellt nach eigenen Wünschen.
Im September werden wir gemeinsam mit der Steuerungsgruppe „Fair Trade Town“ einen Stand auf dem Wochenmarkt haben, wo Präsentkörbe mit „Fair Handel Produkten“ verlost werden. Von September bis November, jeweils am 1. Sonntag im Monat (4.9., 2.10., 6.11.), lädt der Aktionskreis Eine Welt nach dem

Hochamt zum Kirchencafé ins Pfarrheim ein. Da kann man bei fairem Kaffee gemütlich einen Plausch halten und mal verschiedene Kaffeesorten probieren.

Manchmal pflegen wir auch die Geselligkeit. So z. B. an einem Sonntagnachmittag im Rosengarten in Seppenrade.

Hinten: Reinhilde Wedding, Alfons & Erika Steens, Waltraud Eschwaltrup, Uli Angelkotte, Thomas Bollmann, Ludwig Lürwer;
vorne: Ulla Scherer Rendels, Petra Dresemann, Ursula Lürwer.
Auf dem Foto fehlen: Maria Overmeier und Thomas Kuban.

Wenn Sie Projekte des „Aktionskreises Eine Welt“ finanziell unterstützen möchten, können Sie dieses unter folgendem Konto:
Spendenkonto - Aktionskreis Eine Welt
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE 23 4015 4530 00 350 34 586

AKTIONSKREIS Eine Welt lädt ein zum

Kirchencafé am **4.9., 2.10. und 6.11.** im Pfarrheim
(jeweils nach dem Hochamt)

Bei fairem Kaffee kann man gemütlich einen Plausch halten
und verschiedene Kaffeesorten probieren.

Haferflocken-Scones

mit Joghurt gebacken

Zutaten:

400 g Weizen-Vollkornmehl
1 Tütchen Weinstein-Backpulver
40 g Vollrohrzucker
Salz
3 Eier
100 g Butter (zimmerwarm)
250 g Joghurt (3,5 % Fett)
120 g kernige Haferflocken

1) Mehl, Backpulver, Zucker und 1 Prise Salz mischen.

2) 2 Eier und Butter in kleinen Portionen dazugeben. Mit den Knethaken des Handmixers zu einem krümeligen Teig verarbeiten.

3) Joghurt und 100 g Haferflocken zugeben und alles zu einem glatten Teig verkneten.

4) Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche ca. 2,5 cm dick ausrollen, runde Plätzchen (ca. 7 cm Ø) ausstechen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech geben.

5) Das 3. Ei trennen. Eigelb und 1 EL Wasser verquirlen (Eiweiß anderweitig verwenden). Scones damit bestreichen, mit den restlichen Haferflocken bestreuen. Im vorgeheizten Backofen bei 200°C (Umluft: 180°C, Gas: Stufe 3) auf der mittleren Schiene in ca. 15 Minuten goldgelb backen.

6) Haferflocken-Scones auf einem Backofenrost 20-30 Minuten abkühlen lassen.

Quelle: www.Eatsmarter.de

Warum feiern wir Erntedank?

Liebe Kinder!
Alle Evangelisten erzählen davon, wie Jesus Menschen gesund macht. Ihr wisst es schon: So beginnt Gottes Königreich. Jesus hilft den Menschen, die ihm vertrauen. Was danach passiert, wird nicht oft erzählt. Heute hört ihr davon. Aber eigentlich könnt ihr euch denken, was da passiert: Wenn Jesus einem hilft, ist man froh. Und dann versucht man, ihn noch einmal zu treffen. Denn man will ihm ja danken. Und danach lebt man bestimmt anders. Eben für Jesus. Das ist doch klar – oder? Schaut und hört, was Lukas erzählt:

Aus dem Evangelium
Einmal kamen Jesus zehn Menschen entgegen, die eine schlimme Hautkrankheit hatten. Deshalb durften sie nicht mit anderen Menschen zusammen leben. Sie sahen Jesus und riefen: „Jesus, Meister, hab Erbarmen mit uns und hilf uns!“ Jesus sagte: „Geht weg von hier. Geht zu den Priestern, damit sie nachsehen, ob ihr gesund seid.“ Sie gingen los, und dabei verschwand die Krankheit. Einer von ihnen kehrte um. Er merkte, dass er gesund war, und lobte Gott. Dann kam er wieder zu Jesus, warf sich vor ihm auf die Knie und bedankte sich bei ihm. Jesus sagte: „Es waren doch zehn Kranke. Wo sind die anderen? Ist nur ein einziger umgekehrt? Ist es nur einem eingefallen, Gott zu ehren?“ Und er sagte zu dem Mann: „Steh auf! Geh los! Dein Glaube hat dir geholfen.“ (nach Lk 17,11–19)

Warum feiern wir Erntedank?
Menschen, die von der Landwirtschaft leben, wissen gut, dass es nicht selbstverständlich ist, dass etwas wächst. Damit Getreide und Früchte wachsen, müssen Bauern viel tun. Aber sie können nicht alles tun: Das Wetter zum Beispiel beeinflusst die Ernte. Deshalb ist es gut, Gott für die Ernte zu danken. Auch wenn man Essen im Supermarkt kaufen kann: Es ist nicht selbstverständlich, dass wir etwas zu essen haben.

Für die Woche

Achte in dieser Woche besonders darauf, was du bekommst. Vergiss nicht, danke zu sagen. Auch Gott kannst du danken, wenn dir etwas gelingt. Du kannst beten: „Gott, ich danke dir für alles, was mir gut gelingt. Es ist gut, dass mir Menschen immer wieder etwas schenken."

Text: Anne Rademacher / Ayline Plachta; www.st.-benno.de; In: Pfarrbriefservice.de
Bild: Ursula Harper; www.st-benno.de; In: Pfarrbriefservice.de

Sommerrätsel: Wohin in den Urlaub

Die kleine Maria fährt mit ihrer Familie in den Sommerurlaub. Wohin?
Das findet Ihr heraus, wenn Ihr mit Maria überlegt, welche Dinge sie NICHT mitnehmen muss.
Die Buchstaben an den Gegenständen, die sie nicht mitnehmen soll (achtet auf die Hintergrundfarben der Buchstaben), ergeben das Urlaubsziel.

Daria Broda, www.knollmaennchen.de, In: www.pfarrbriefservice.de

Capellengemeinde Aulendorf e.V.

Flurprozession in Aulendorf

In diesem Jahr fand die alljährliche Flurprozession am 3. Mai in Aulendorf statt, welche vom Bürgerschützenverein Aulendorf e.V. ausgerichtet wurde. Die zahlreichen Teilnehmer aus der Billerbecker Gemeinde starteten in der Kapelle, um dann bei herrlicher Abendsonne durch die Wiesen und Felder zu prozessieren. Das Schlussgebet wurde wieder gemeinsam in der Kapelle gesprochen.

Musikalisches Sommerfest des Gesangvereins Aulendorf

Am 26. Juni 2016 lud der Gesangverein Aulendorf zu seinem musikalischen Sommerfest ein. Nach der vom Gesangverein mitgestalteten heiligen Messe traf sich Jung und Alt auf dem Kapellenvorplatz unter einem großen Fallschirm. Für das leibliche Wohl war gut gesorgt. Es gab Kaffee und Kuchen, einen Zapfwagen mit kühlen Getränken und eine Grillstation, an der man sich stärken konnte. Das Publikum wurde nach der Messe von einem Alphornbläserduo mit in diesen Breitengraden selten zu hörenden Klängen begrüßt. Das musikalische Rahmenprogramm wurde ansonsten gemeinsam mit dem Cäcilienchor aus Münster und dem Gesangverein Aulendorf gestaltet. Es wurden bekannte Italienische Schlager unter der Leitung von Rafael D. Marihart zu Gehör gebracht. Zwischendurch trat die Aufbaustufe des „Jugendblasorchesters Havixbeck“ auf und brachte ein paar Kostproben ihres Könnens dem Publikum dar. Die Darbietungen fanden wegen der besseren Akustik und Publikums-Unterbringung alle in der Aulendorfer Kapelle statt. Für Kinder war eigens eine Hüpfburg aufgebaut worden. Das fröhliche gesellige Beisammensein endete mit zufriedenen Gesichtern am späten Nachmittag.

Mit den besten Wünschen für die Sommerzeit

Christian Ueding, Schriftführer der Capellengemeinde Aulendorf e.V.

Altenbegegnung St. Ludgerus

Die Altenbegegnung ist für Senioren unserer Stadt. Wir sind kein eingetragener Verein. Bei uns ist jeder herzlich willkommen.

Der Halbtagesausflug am 08.06.2016 zum Flughafen Münster/Osnabrück war für alle ein Erlebnis. Die Besichtigung des Terminals, der Durchgang zum Sicherheitsbereich und die Busfahrt auf dem Vorfeld der Rollbahn hat allen gut gefallen. Anschließend ging es zum Bauerncafé Löbke in Ibbenbüren zum Abendimbiss. Der Besuch des Bauernlädchens rundete die Tour ab.
Am 27.07.2016 hatten wir in der Hauskapelle auf Haus Hameren eine Andacht zu Ehren der hl. Anna gefeiert. Baron Degenhard von Twickel gab uns eine kleine Einführung in die Geschichte von Haus Hameren. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein erklärte uns Ludwig Perick die Trompete und untermalte den Nachmittag mit Stücken auf seiner Trompete. Alle Anwesenden waren sehr begeistert.
Die nächste Halbtagstour findet am 08.09.2016 statt. Es geht zur Sellener Schule in Burgsteinfurt. Näheres über die Tagespresse.

Zu unseren monatlichen Veranstaltungen sind alle Senioren der Stadt eingeladen:
Jeden letzten Dienstag im Monat: 9.00 Uhr Frühstück
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: 15.00 Uhr Singrunde
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat und jeden Donnerstag:
14.30 Uhr Kartenspielen
Die Veranstaltungen finden jeweils in der Altenbegegnung statt.

Weitere Termine: 04.10.2016 Erntedankfest
07.12.2016 Adventsfeier

Für Fragen und Informationen wenden Sie sich bitte an:
Irene Bröker, Tel. 4562. Marie-Theres Maeßen, Tel. 6213 oder Annegret Daldrup Tel. 4984.

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS kfd

vielseitig - modern - offen für alle….

Die *kfd* Billerbeck zeigt in den folgenden Bildern nur einige Aktivitäten der vergangenen Monate. Es ist eine große Freude, dass so viele Frauen (und manchmal auch Männer) die Angebote der *kfd* Billerbeck wahrnehmen und eine gute Gemeinschaft erleben. Hervorheben möchte die *kfd* die Mairadtour mit einer kurzen Maiandacht in der Bruder Klaus-Kapelle mit neuen Texten und Liedern, die uns Maria näher bringen können.

Zuvor waren die Frauen zu Gast im Garten der Familie Dierksmeier. Ein herzliches Dankeschön!

Auch die lehrreiche Halbtagsfahrt zum Bergbaumuseum Bochum wurde begeistert angenommen; ebenso der anschließende Besuch auf dem Spargelhof Schulte Scherlebeck in Herten.

Dass sich die *kfd* bei der Ferienaktion der Stadt Billerbeck beteiligt, ist ein Novum.
kfd-Leitungsteammitglieder Dietlinde Dierksmeier und Bianka Dierksmeier erstellten mit den Mädchen Ketten und Armbänder.

Die Sommerwanderung der *kfd* erfreut sich immer wieder großer Beliebtheit. Dankbar ist die *kfd*, dass in Billerbeck Menschen bereit sind, ihre Gärten zu öffnen für das anschließende Grillen. Im Archidiakonat erlebten in diesem Jahr die *kfd*-Frauen einen gemütlichen Abend.

Die über 40 *kfd*-Mitarbeiterinnen im Bezirk treffen sich halbjährlich, um Neues aus der örtlichen *kfd*, aus dem *kfd*-Diözesan- und Bundesverband zu erfahren.

In der letzten Mitarbeiterinnenrunde stellte das kfd-Leitungsteam die Werbekampagne des *kfd*-Bundesverbandes vor: „Häng dich rein ins Netz, das Frauen trägt“.
Diese Aktion findet ihren Höhepunkt beim 100-jährigen Jubiläum des *kfd*-Diözesanverbandes am 9. Oktober 2016 auf dem Domplatz in Münster in der Zusammenführung von Netzen aller *kfd*-Gruppen, verbunden mit einem großen Programm und einem Gottesdienst mit Bischof Dr. Felix Genn.

Hinweisen möchte das *kfd*-Leitungsteam auch auf die Mitarbeit beim **„Tag der interkulturellen Begegnung“** am 28. August auf dem Schulplatz der Johanni-Schule in Billerbeck. Dort bietet die *kfd* Kaffee, Tee und Waffeln an und möchte mit Menschen aller Kulturen ins Gespräch kommen. Die *kfd* Billerbeck beweist bei vielen Gelegenheiten, dass sie vielseitig, modern und offen für alle Menschen ist. Schauen Sie ins *kfd*-Programm, das im Dom und in St. Johann ausliegt.
Machen Sie mit bei der *kfd*! Erleben Sie eine gute Gemeinschaft, die trägt. Nähere Informationen bei den *kfd*-Teammitgliedern oder Tel. 930092 (Margret Roters)

„Wir wünschen Euch Leben“

Segensfeier für Paare, Familien und Alleinstehende, die ein Kind erwarten

Sonntag, 30. Oktober 2016 um 16 Uhr im Chorraum des Domes

Wo Leben beginnt, da begegnen wir dem Geheimnis Gottes. Jeder Mensch ist schon im Mutterschoß in Gott geborgen. Schon in der Phase des Werdens ist Gott jedem Menschen nahe.

In der Zeit der Schwangerschaft wollen wir mit dieser Segensfeier für Familien, für Paare oder für Alleinstehende, dem wachsenden Kind etwas Gutes tun, ihm und den Eltern gute Worte, Gedanken und Gesten für die bevorstehende Zeit mit auf den Weg geben und gemeinsam um Gottes Segen bitten.

Geschwisterkinder sind auch herzlich eingeladen!

„AusZeit“
im Dom am Samstag, den
5. November 2016
Die Propsteigemeinde lädt ein, an diesem Abend den Dom bei Kerzenschein in einer besonderen Atmosphäre zu erleben, um aus dem Alltag heraus ein wenig zur Ruhe zu kommen.
Nach der Vorabendmesse um 18.30 Uhr bleibt der Dom bis 22 Uhr geöffnet.
Herzlich willkommen!
Kath. Pfarrgemeinde St. Johann/St. Ludgerus
Billerbeck

"Gott sprach zu Abram:
„Zieh weg aus deinem Land… in das Land, das ich dir zeigen werde!" *(Gen 12,1)*

Besinnungswochenende vom 11.11. – 13.11.2016
für interessierte Frauen und Männer *„so um die 50“*

Wie schon vor zwei Jahren laden wir auch in diesem Jahr wieder zu einem Besinnungswochenende ins Seminarhaus der Jesuiten in Hochelten (bei Emmerich) am Niederrhein ein.

Das erste Wort, das Gott in der Bibel zu einer geschichtlich erkennbaren Gestalt gesprochen hat, ist das Wort an Abram: „Zieh weg aus deinem Land!“. Ist damit für uns Glaubende etwas Wesentliches angesprochen: Aufbruch – auf den Weg gehen – Auszug aus dem Gewohnten, aus dem festen Standort?

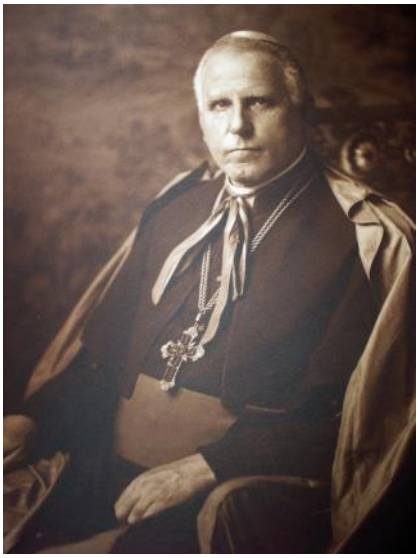
Mit Abraham, dem Urvater unseres jüdisch-christlichen Glaubens wollen wir uns auf den Weg machen - im Umgang mit der Bibel, mit einem Erlebnisgang, in der Stille und mit weiteren Elementen. Neben dieser inhaltlich-kreativen Arbeit sind das Morgen- und Abendlob und die gemeinsame Eucharistiefeier am Sonntag feste Bestandteile dieses Wochenendes.

Wir starten am **Freitag, 11.11.2016 um 16 Uhr** ab dem Pfarrheim mit Fahrgemeinschaften in Richtung Niederrhein; Ende des Seminars ist am **Sonntag, 13.11.2016 ca. 13 Uhr** nach dem Mittagessen.

Kosten: pro Person bei Vollverpflegung ca. 95 € - es stehen Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung.

Anmeldungen: Pfarrbüro, Kirchstraße 4, Tel.: 6209
Teilnehmerzahl: maximal 14 Personen

Leitung: Propst Hans-Bernd Serries
Marlies Wiesmann



„DER AMBOSS HÄLT LÄNGER ALS DER HAMMER“

Im Juli und August haben wir mit einer eindrücklichen und sehr gut besuchten Predigtreihe an die berühmt gewordenen Sommerpredigten von
Bischof Clemens August Graf von Galen
aus dem Jahr 1941 erinnert.

Auf vielfachen Wunsch laden wir in Ergänzung dazu zu einem VORTRAGS- UND GESPRÄCHSABEND am Freitag, 18. November 2016 um 19:30 Uhr ins Pfarrheim in Billerbeck ein.

Die Leitung des Abends habe Frau Ingrid Lueb aus Münster und Propst Hans-Bernd Serries

Termine 2. Halbjahr 2016:

Mittwoch, 24. August 2016:
08.15 Uhr St. Johann: Ökumenischer Wortgottesdienst mit Segnung der Schulneulinge (Klassen 5) der Gemeinschaftsschule

Donnerstag, 25. August 2016:
09.00 Uhr Dom: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst der Grundschule
20.00 Uhr Dom: **1.** Elternabend für die Erstkommunionvorbereitung 2017

Samstag, 27. August 2016:
09.00 Uhr Dom: Segensfeier der „neuen" Kinder in Billerbecks Kindertageseinrichtigungen

Sonntag, 28. August 2016:
10.00 Uhr Dom: Hl. Messe anlässlich des **Pfarrfestes** – mitgestaltet vom Propsteichor, Kinderchor und Bambini-Chor
16.00 Uhr Dom: Dankgottesdienst – insbesondere für die **KJG-Ferienlager-Teilnehmer**

Montag, 29. August 2016:
20.00 Uhr im Pfarrheim: Sitzung des Pfarreirates

Dienstag, 30. August 2016:
10.30 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Seniorenmesse

Samstag, 03. September 2016:
16.00 Uhr Aulendorfer Marien-Capelle: Gottesdienst für Kinder im KiTa-Alter und ihre Familien

Sonntag, 04. September 2016:
10.00 Uhr in der Basilika St. Ludgerus in Essen-Werden: Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck feiert das Pontifikalamt zum „Ludgerusfest". Daran schließt sich die Prozession mit dem Schrein des Heiligen Ludgerus durch die Straßen Werdens an.
18.00 Uhr St. Johann: Update-Messe

Mittwoch, 07. September 2016:
Rad- und Buswallfahrt der ***kfd***
13.00 Uhr ab Ludgerusbrunnen Abfahrt für die Radwallfahrer
13.45 Uhr ab Pfarrheim Abfahrt für die Buswallfahrer

Donnerstag, 08. September 2016:
09.00 Uhr St. Johann: ***kfd***-Gemeinschaftsmesse,
anschließend findet das Frühstück im Pfarrheim statt. Thema des Gespräches: „Lieblingsstücke – Dankbarkeit und Freude über den Besitz"

Samstag, 10. September 2016:
10.30 Uhr Dom: Ökumenischer Wortgottesdienst anlässlich der „neuen" Namensgebung der Gemeinschaftsschule

Sonntag, 11. September 2016:
11.30 Uhr St. Johann: Familienmesse

Mittwoch, 14. September 2016:
14.30 Uhr Dom: Hl. Messe für Langzeitkranke, d. h. eine Messfeier für diejenigen, die durch Alter oder Krankheit am regelmäßigen Gottesdienstbesuch gehindert sind.

Sonntag, 18. September 2016:
10.00 Uhr Dom: Anmeldegottesdienst der Erstkommunionkinder 2017
18.00 Uhr St. Johann: Vespermusik – mit Werken der Renaissance und des Barock

Montag, 19. September 2016:
20.00 Uhr im ***kfd***-Raum des Pfarrheimes: „Glaubensgespräch“ für Frauen und Männer mit Herrn Propst Serries; es sei darauf hingewiesen, dass das ein Angebot der ***kfd*** für **alle Interessierten** ist!

Samstag, 24. September 2016:
13.00 Uhr Männer-Radtour; Näheres wird noch bekannt gegeben!

Sonntag, 25. September 2016:
10.00 Uhr Kapelle Stift: Messfeier – mitgestaltet durch den Chor „musica“
11.30 Uhr St. Johann: Familienmesse als Katechesemesse im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung

Dienstag, 27. September 2016:
10.30 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Seniorenmesse

Samstag, 01. Oktober 2016:
15.00 bis 17.30 Uhr Dom und St. Johann: Besichtigung der beiden Kirchen für die Familien der Erstkommunionkinder
18.00 Uhr Dom: Eröffnung der Rosenkranzandachten im Oktober

Sonntag, 02. Oktober bis Ende Oktober 2016:
Im Foyer des Seniorenstiftes St. Ludgerus: Besichtigung des Früchteteppichs möglich – hergestellt zum Thema „Barmherzigkeit“. Auch die Bewohner des St. Ludgerus-Stiftes werden an diesem Projekt mitarbeiten.

Sonntag, 02. Oktober 2016:
10.00 Uhr Dom: Messfeier mit plattdeutschen Liedern und Texten zum Erntedankfest, anschließend findet der Frühschoppen und das Frühstück im Pfarrheim statt
15.00 bis 17.30 Uhr Dom und St. Johann: Besichtigung der beiden Kirchen für die Familien der Erstkommunionkinder
18.00 Uhr St. Johann: Update-Messe

Dienstag, 04. Oktober 2016:
14.30 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Erntedankmesse der Altenbegegnung St. Ludgerus, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und sonstigen Darbietungen in der Altenbegegnung (Die Messfeier um 10.30 Uhr entfällt!)

Donnerstag, 06. Oktober 2016:
17.00 Uhr in der Kapelle im Stift: Rosenkranzandacht

Samstag, 08. Oktober 2016:
18.00 Uhr Dom: Rosenkranzandacht

Sonntag, 09. Oktober 2016:
11.30 Uhr St. Johann: Familienmesse als Katechesemesse im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
18.00 Uhr Dom: Abschlusskonzert des Baumberger Orgelsommers

Donnerstag, 13. Oktober 2016:
09.00 Uhr St. Johann: ***kfd***-Gemeinschaftsmesse zum Erntedank, anschließend findet das Frühstück im Pfarrheim statt
17.00 Uhr in der Kapelle im Stift: Rosenkranzandacht

Samstag, 15. Oktober 2016:
18.00 Uhr Dom: Rosenkranzandacht

Sonntag, 16. Oktober 2016:
18.00 Uhr St. Johann: Rosenkranzandacht

Montag, 17. Oktober 2016:
20.00 Uhr im ***kfd***-Raum des Pfarrheimes: „Glaubensgespräch“ für Frauen und Männer mit Herrn Propst Serries

Donnerstag, 20. Oktober 2016:
17.00 Uhr in der Kapelle im Stift: Rosenkranzandacht

Samstag, 22. Oktober 2016:
18.00 Uhr Dom: Rosenkranzandacht

Sonntag **der Weltmission**, 23. Oktober 2016:
Die Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit!
18.00 Uhr St. Johann: Rosenkranzandacht

Dienstag, 25. Oktober 2016:
10.30 Uhr in der Kapelle des St. Ludgerus-Stiftes: Seniorenmesse

Donnerstag, 27. Oktober 2016:
17.00 Uhr in der Kapelle im Stift: Rosenkranzandacht
19.30 Uhr in der Propstei: Die Familien-Messkreise treffen sich

Samstag, 29. Oktober 2016:
14.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim: Workshop zur Erstkommunionkatechese für die Eltern der Erstkommunionkinder

Sonntag, 30. Oktober 2016:
10.00 Uhr Dom: Hl. Messe – mit Erstkommunionkatechese
16.00 Uhr St. Johann: Segensfeier für alle „werdenden Eltern“
18.00 Uhr St. Johann: Rosenkranzandacht

Montag, 31. Oktober 2016:
19.00 Uhr St. Johann: Abschluss des Rosenkranzmonats Oktober
19.30 Uhr St. Johann: Vorabendmesse zum Hochfest Allerheiligen

Dienstag, 01. November 2016 – ALLERHEILIGEN
07.00 Uhr St. Johann: Messfeier
10.00 Uhr Dom: Messfeier
10.00 Uhr Stift: Messfeier
16.30 Uhr Dom: Andacht zum Totengedenken in den Friedhofskapellen auf beiden Friedhöfen, anschließend Segnung der Gräber

Mittwoch, 02. November 2016 – ALLERSEELEN
09.00 Uhr Dom: Messfeier
19.30 Uhr Dom: Messfeier mit namentlicher Nennung der Verstorbenen unserer Gemeinde des vergangenen Jahres

Samstag, 05. November 2016:
16.00 Uhr Dom: „Krabbelgottesdienst“

Sonntag, 06. November 2016:
18.00 Uhr St. Johann: Update-Messe

Donnerstag, 10. November 2016:
9.00 Uhr St. Johann: ***kfd***-Gemeinschaftsmesse – zum Gedenken der Verstorbenen – anschließend Frühstücksgespräch im Pfarrheim: Thema: „Hospizarbeit in Billerbeck“

Sonntag, 13. November 2016:
11.30 Uhr St. Johann: Familienmesse
17.00 Uhr Dom: Internationaler Wettbewerb für Orgelimprovisation „Westfalen Impro 6“

Samstag, 19. November 2016:
16.00 Uhr Dom: Gottesdienst für Kinder im KiTa-Alter und ihre Familien

Sonntag, 20. November 2016:
18.00 Uhr Dom: Jubiläumskonzert „Jubilate“ anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Chores „Spirit of Joy“ unter der Leitung von Susanne Pölling

Montag, 21. November 2016:
20.00 Uhr im ***kfd***-Raum des Pfarrheimes: „Glaubensgespräch“ der ***kfd*** mit Herrn Propst Serries

Sonntag, 11. Dezember 2016:
11.30 Uhr St. Johann: Familienmesse

JUBILÄUMS-KONZERT

JUBILÄUM

SPIRIT OF JOY

Sonntag, 20. 11. 2016
18:00 Uhr
im Dom zu Billerbeck

Gesungen werden
neue geistliche Lieder,
Gospels und Popsongs

Begleitet wird der Chor
von einer Band

10 Jahre
Spirit of Joy

Eintritt frei!

Spirit of Joy

GEMEINSAM GEMEINDE GESTALTEN

PFARREI
ST. JOHANN
ST. LUDGER